

Deutschlands Erneuerung
 Monatschrift für das deutsche Volk

Heft 3



R.M. 1.50

Revolu- tionen

Aus dem Inhalt:

W. Rynek:

Der Wahnsinn des Marxismus

Prof. Dr. phil. h. c. K. Berger:

Nothelfer der Revolution u. Republik

Adalbert Wahl:

**Ursachen und Verlauf der großen
französischen Revolution**

Heinrich L. Weiß:

Lehren der Berliner Märztag 1848

Generalmajor a. D. H. Kerchnawe:

**Die Aberwindung der Weltrevolution
1848/49**

*

Neues zur Gefesselten Justiz

u. a.

Zugkräftige Schleißen werden mitgeliefert



J. F. Lehmanns Verlag, München



EDUARD HEIMANN

KAPITALISMUS UND SOZIALISMUS

Reden und Aufsätze zur Wirtschafts- und Geisteslage

Mit Ergänzungen und Erweiterungen 1931, 252 S.

Die Ne herausgabe der älteren Arbeiten des Autors und der Druck der bisher unveröffentlichten Arbeit „Materialistische Geschichtsauffassung“ bot den Anlaß, sie auf den neuesten wissenschaftlichen Stand zu ergänzen, wovon sehr umfangreiche Ergänzungen und Erweiterungen zeugen. Es geht nach seinem stofflichen Umkreis in allen Richtungen weit über das früher erschienene Werk „Soziale Theorie des Kapitalismus“ hinaus, sowohl in der theoretischen Analyse des Kapitalismus, als auch in den Versuchen zu ökonomischer und geistiger Bewältigung der Probleme des Sozialismus.

INHALT

Vorwort.

Zur Einführung:

I. Liberalismus und Kapitalismus.

A. Wirtschaftstheorie.

II. Über Konkurrenz, Monopol und sozialistische Wirtschaft.

III. Zur Kritik des Kapitalismus und der Nationalökonomie.

IV. Macht und ökonomisches Gesetz.

B. Sozialpolitik.

V. Der Sinn der Arbeitslosenunterstützung.

VI. Die Problematik der Arbeitszeitfrage

C. Religiöse Fragen.

VII. Die christlichen Kirchen u. die soziale Krise.

VIII. Katholizismus und Sozialismus.

IX. Religion und Sozialismus.

D. Sozialismus.

X. Karl Marx' Bedeutung für die Entwicklung der Nationalökonomie.

XI. Die Begründung des Sozialismus.

XII. Materialistische Geschichtsauffassung.

Ergänzungen und Erweiterungen.

SOZIOLOGISCHE STUDIEN

zur Politik, Wirtschaft u. Kultur der Gegenwart

ALFRED WEBER GEWIDMET

1929. 305 S.

„Dieser Sammelband unterscheidet sich aufs Vorteilhafteste von den üblichen Festgaben. Fast alle Aufsätze geben dem Lehrer zurück, was er an leidenschaftlichem Denken seinen Schülern mitgegeben hat. Für Politiker und Soziologen ist der Band von größtem Wert.“

A. Salomon in „Berichte der Deutschen Hochschule für Politik“, 8. 30

„Diese Sammlung ist eine wesentliche Bereicherung unserer soziologischen Literatur. Sie wird auch bei den Politikern und allen Menschen, die in ernsthaften politischen Orientierungsversuchen der Wissenschaft mehr als eine Theorie an sich sehen, ein günstiges Echo.“



Zentralarchiv für Politik und Wirtschaft, 26. 2. 30

ALFRED PROTTE VERLAG POTSDAM